

HESSSEN



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Hessen

Hessisches Programm „Erfahrung hat Zukunft“

Eine Initiative des Landes Hessen und der
Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit

Wiesbaden, den 08. September 2006



Zielsetzung

Ziele sind,
die Tätigkeit im Auftrag des Landes als **Qualifikationschance** für
neue berufliche Tätigkeiten und als Sprungbrett in die freie
Wirtschaft **über das 60. Lebensjahr hinaus** zu nutzen.

Mit dem Programm sollen **Wissen** und **Erfahrung** älterer
Arbeitsloser erhalten werden.

Diese werden sinnvoll in **landesnahen Einsatzfeldern** beschäftigt,

- um die **Dauer der Arbeitslosigkeit** zu verkürzen,
- ein Abgleiten in die **Langzeitarbeitslosigkeit** zu verhindern
- und **neue Qualifikationen** zu erwerben!

Programmzielgruppe

- **Arbeitslose Arbeitslosengeldempfänger / - innen ab 50 Jahren**
- **Start mit 200 Personen**
- **Ausweitung des Programms auf 1000 ältere Arbeitslose angestrebt und finanziell abgesichert**

Programmdauer und -start

- **Laufzeit: 24 Monate**
- **Start: Februar 2007**

Projektplaner 2007 bis 2009

Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Phase 1: Teilnehmerakquise

Ab 2006 bis laufend

Phase 2: Vorauswahl

Ab 2006 Start mit 200 Personen bis zur Einsteuerung von 1000 Personen

Phase 3: Motivationsphase

Ab 20.02.2007 bis laufend – je 4 Wochen

Phase 4: Praxisphase

Ab 20.03.2007 bis laufend – je 5 Monate

Phase 5:
Geförderte Beschäftigung

Ab 20.08.2007 bis laufend - bis zu 18 Monaten

Phase 6:
Integration in den Arbeitsmarkt

Eintritt in ungeforderte Beschäftigung ab 20.02.2009



Programmkosten Land Hessen

- Die Landesmittel belaufen sich bei der Förderung von 1000 Programmteilnehmern / - innen auf **37,3 Mio. €** für die Gesamtdauer des Projektes!
- Für die Modellphase mit 200 Programmteilnehmern / - innen entstehen **7,5 Mio. €** Ausgaben für die Gesamtdauer des Projektes!

Programmkosten

Bundesagentur für Arbeit (BA)

- Die BA rechnet mit einem Mittelaufwand für die Förderung von 1000 Programmteilnehmern / -innen von 8 Mio. € (rund 5,5 Mio. € Lohnersatzleistungen plus Sozialversicherungsbeiträge und 2,5 Mio. € für den beauftragten Träger)
- Für die Modellphase mit 200 Programmteilnehmern / -innen entstehen rund 1,6 Mio. € (rund 1,1 Mio. € Lohnersatzleistungen plus Sozialversicherungsbeiträge und 0,5 Mio. € für den beauftragten Träger)!

Programmaufbau

Phase 1: Teilnehmerakquise

Phase 2: Vorauswahl

Phase 3: Motivationsphase

Phase 4: Praxisphase

Phase 5: Geförderte
sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung

Phase 6: Wiedereingliederung in den
Arbeitsmarkt

Programmaufbau, - ablauf und Programmfinanzierung

Phase 1: Teilnehmerakquise

→ Zuständigkeit und Finanzierung:
Bundesagentur für Arbeit

Phase 2: Vorauswahl

→ Zuständigkeit und Finanzierung:
Bundesagentur für Arbeit

Phase 3: 1 monatige Motivationsphase



→ Zuständigkeit und Finanzierung:
Bundesagentur für Arbeit

- **Phase 4: 5 monatige Praxisphase**
 - Zuständigkeit und Finanzierung:
Bundesagentur für Arbeit
- **Phase 5: 18 monatige geförderte sozialversicherungspflichtige Beschäftigung bei einem vom Land beauftragten Dritten**
 - Zuständigkeit und Finanzierung:
Land Hessen und Bund /
Bundesagentur für Arbeit (Initiative 50plus)
- **Phase 6: Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt**
 - Zuständigkeit und Finanzierung:
Bundesagentur für Arbeit




Einsatzfelder



- 
- Arbeits-Coaches vor allem für Hauptschülerinnen und -schüler
- 
- Migrations-Coaches für ausländische Schülerinnen und Schüler
- Beraterinnen und Berater für Seniorengenossenschaften

Einsatzfelder

- Energieberater / - innen „Biomassenutzung“
- Leitungsassistenten / Leitungsassistentinnen „Sport“
- Integrationsassistenten / - innen

Die Arbeitsmarktsituation in Hessen

- Aktuell **24 %** aller hessischen Arbeitslosen 50 Jahre und älter
- **68.482** arbeitslose Ältere ab 50 Jahren
- Betreuung von **30.641** der Arbeitslosen ab 50 Jahren durch die Agenturen für Arbeit
 - Empfänger / - innen Arbeitslosengeld I
 - Arbeitslose Ältere ohne Leistungsbezug

Stark unterdurchschnittliche Erwerbsbeteiligung

- 57,1 % der 50 bis 64-Jährigen sind erwerbstätig und sogar nur 27,9 % der 60 bis 64-Jährigen!
- Erwerbstätigenquote der 25 bis 49-Jährigen: 76,8 %!

Noch größere Diskrepanz bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten:

- Quote von 39,7 % bei 50 - 64-Jährigen und sogar nur 15,8 % der 60 bis 64-Jährigen!
- Beschäftigungsquote der 25 bis 49-Jährigen: 62,1 %

Beschäftigung Älterer steigt - Arbeitsmarkt nach wie vor schwierig

- Ältere Personen sind zwar **weniger häufig arbeitslos** als Jüngere.
- Einmal arbeitslos, haben es Ältere jedoch **erheblich schwerer, wieder den beruflichen Anschluss** zu finden.
- Rund **25% der über 50-jährigen Arbeitslosen sind länger als zwei Jahre arbeitslos!**

Das ist deutlich mehr als in jeder anderen Altersgruppe!



Herzlichen Dank
für
Ihr Interesse!

HESSSEN



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Hessen

Hessisches Programm „Erfahrung hat Zukunft“

Eine Initiative des Landes Hessen und der
Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit

Wiesbaden, den 08. September 2006